



das Lichtfestival LUMAGICA verzauberte tausende Gäste (Foto: ASL Schlossbetriebe / Carsten Beier)

31.08.2023 14:30 CEST

LUMAGICA Lichtenwalde bildet 2024 den Auftakt zum europäischen Kulturhauptstadtjahr

Mit über 100.000 Gästen zählte das Lichtfestival LUMAGICA Lichtenwalde bereits in seiner ersten Saison 2022/23 zu einer der besucherreichsten Großveranstaltungen des vergangenen Winters. In den drei Festivalmonaten entstand für Sachsen und die Region Chemnitz ein enormer wirtschaftlicher Impuls mit großer, positiver Medienresonanz.

Das bestätigt auch Dr. Cindy Krause, Geschäftsführerin der Regionalkammer Mittelsachsen der IHK Chemnitz: „Wir begrüßen das Engagement der

Schlossbetriebe gGmbH und der beteiligten Partner, welches Anlass für Besuche schafft und nachhaltig für Aufmerksamkeit wirkt. Events wie diese sind für die Region von wirtschaftlicher Bedeutung und werden von uns auch zukünftig unterstützt“ so Krause.

Das Veranstalterteam um Patrizia Meyn, Geschäftsführerin der Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH, arbeitet bereits seit fünf Monaten an einem innovativen, infrastrukturellen Masterplan, um die 2022 begonnene Erfolgsgeschichte des Lichtfestivals 2024 weiterzuführen.

Patrizia Meyn hat ein klares Ziel vor Augen: „Damit der Weg unseres Lichtfestivals in die Zukunft mit einer modernen Infrastruktur gelingt, arbeiten wir mit allen Verantwortlichen auf kommunaler und Landesebene konstruktiv und lösungsorientiert zusammen. Es ist unser Ziel, diese große Aufgabe gemeinsam zu lösen und die einmalige Chance zu nutzen, um unsere Kulturregion im nationalen Tourismus überzeugend zu etablieren. Unser Lichtfestival LUMAGICA Lichtenwalde wird im Winter 2024/25 den glanzvollen Auftakt für das Kulturhauptstadtjahr 2025 bilden.“
Auch Mischael Anton, Leiter der LUMAGICA Lichtparks bei der MK Illumination Global, blickt positiv voraus: „Wir freuen uns mit einer spektakulären Neuinszenierung des Lichtfestivals LUMAGICA Lichtenwalde neue Highlights im märchenhaften Barockpark Lichtenwalde zeigen zu können.“

In der nächsten Festivalsaison ist demnach auch internationales Publikum im Blick: „Mit allen Beteiligten arbeiten wir daran, diesen bedeutenden Schritt auf das internationale Parkett durch eine zukunftsfähige Infrastrukturmaßnahme sicher zu stellen. Damit setzen wir ein starkes touristisches und wirtschaftliches Signal für Sachsen. Wir freuen uns sehr über die Perspektive, im Winter 2024/25 Gäste aus Deutschland und Europa zu einem bedeutenden Kulturfestival in unsere Region einladen zu können.“

Das Schloss Lichtenwalde mit Museum wird in der kommenden Wintersaison 2023/24 geschlossen. Es öffnet seine Tore pünktlich zum Saisonstart Ostern 2024 wieder. Der Schlosspark ist ab 6. November bis zum Start der neuen Saison auf eigene Gefahr frei zugänglich.

Pressekontakt:

ASL Schlossbetriebe gGmbH

Maria Schade

Tel.: +49 (0) 37291 380 289

presse@asl-schloesser.de

www.asl-schloesser.de

(Quelle: ASL Schlossbetriebe gGmbH)

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt

presse@erzgebirge-tourismus.de

+49 (0)3733 188 00-23